

(Free read ebook) Verluste und Verlustvortrag;ge. Aktuelle Praxis und ökonomische Effekte
(German Edition)

Verluste und Verlustvortrag;ge. Aktuelle Praxis und ökonomische Effekte (German Edition)

Nicolai Bastian

*ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF*



 Download

 Read Online

2016-03-15 2016-03-15 File Name: B01M13LGNG | File size: 28.Mb

Nicolai Bastian : Verluste und Verlustvortrag;ge. Aktuelle Praxis und ökonomische Effekte (German Edition) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Verluste und Verlustvortrag;ge. Aktuelle Praxis und ökonomische Effekte (German Edition):

Studienarbeit aus dem Jahr 2016 im Fachbereich BWL - Rechnungswesen, Bilanzierung, Steuern, Note: 1,3, ,
Veranstaltung: Unternehmensbesteuerung, Sprache: Deutsch, Abstract: Dies ist eine Seminararbeit uuml;ber die

Thematik rund um Verluste und Verlustvortrag. Es wird auf europäische und deutsche Gesetzsmöglichkeiten eingegangen und die praktische Handhabung, sowie die ökonomischen Effekte aus der Verlustnutzungsmöglichkeit und deren Einschränkungen behandelt. Im Zuge der vergangenen Wirtschaftskrise, aber auch aufgrund aktueller Ereignisse, wie beispielsweise dem VW-Abgasskandal und dem hieraus entstandenen wirtschaftlichen Schaden, kommt dem Umgang mit finanziellen Verlusten und den daraus resultierenden Verlustvorträgen eine nach wie vor tragende Rolle zu. Am Jahresende 2011 hatten die unbeschränkt körperschaftsteuerpflichtigen deutschen Unternehmen einen Verlustvortrag in Höhe von rund 570 Milliarden Euro angehäuft (siehe hierzu: Statistisches Bundesamt (Destatis) 2015, S. 21), was rund 35 Milliarden Euro mehr als dem Schweizer Bruttoinlandsprodukt in diesem Jahr entspricht (Vgl. OECD 2012, S. 11). Aus der Sicht von Unternehmen und Investoren ist es wünschenswert, dass diese Verluste für steuerliche Zwecke mit Gewinnen verrechnet werden. Durch die Möglichkeit der Verlustnutzung entsteht dem betroffenen Unternehmen so ein ökonomischer Vorteil, da hierdurch Liquiditätsabflüsse durch Steuerzahlungen vermieden werden können und letztlich mehr Liquidität im Unternehmen verbleibt, welche wiederum für Investitionen oder Ausschüttungen an die Gesellschafter eingesetzt werden kann (Vgl. Becker et al. 2009, S. 22).